Verlangt—Frauen und Mädchen.

Verlangt:
Eine Haushälterin für alleinstehenden Herrn; gutes Heim. Man adressire unter Chiffre „G. L. 47", Deutscher Correspondent Office.
(Sept23—25)

Verlangt:
Ein tüchtiges Mädchen für Hausarbeit und Kochen. Nachzufragen bei Wm. Lübbers, „Manchester Apartments 4—F", Ecke Madison-Avenue und Biome-Straße. (Sept23—29)

Verlangt:
Phoenix Manufacturing Co.
Die größte Fabrik in Baltimore.
Arbeitet nur fünf Tage in der Woche.
Verlangt Operatoren
an Ueberhosen und Hemden.
Unsere Mädchen wissen, daß sie so viel und mehr hier verdienen und doch den Samstag frei haben. Wir können irgend einem Mädchen Arbeit geben, das zu Nähen versteht.
Phoenix Manufacturing Co.,
1201 Süd-Sharp-Straße.
Harford-Avenue oder Fremont-Avenue Cars.
Telephon: South 547.
(Sept23—25)

Verlangt:
Sofort eine junge Putzfrau; Arbeitszeit von 10 Uhr Vormittags bis 5.30 Uhr Nachmittags. Lohn $6. Nachzufragen nach 10 Uhr Vormittags in Nr. 848, Nord-Howard-Str. (Sept22—24)

Verkäuferinnen verlangt
(Keine Erfahrung nöthig)
in Tottle's 5c. und 10c. Laden,
321—323 West-Lexington-Str.
(Sept22—24)

Verlangt:
Frauen, um im Polster-Departement zu arbeiten.
Nachzufragen: 113 W.-Conway-Str.
(Sept22—24)

Mädchen verlangt über 16 Jahre alt, um das Chokoladen- und Creme Tauchen und das Verpacken zu erlernen.
$6 pro Woche während des Lernens.
Erfahrene Mädchen können von $10 bis $12 pro Woche verdienen.
Spezielle Gelegenheit für unsere alten Angestellten.
Nachzufragen bei Hrn. Murbach.
The Frederick W. Lipps Co.,
Calverton-Ave. und Hollins-Straße.
Nehmt die westlich fahrenden Waggons in der Baltimore-Straße.
(Sept19—25)

—Mädchen.—
Wir zahlen Ihnen die besten Löhne für die kürzesten Stunden, während Sie lernen. Stückarbeit. Unsere erfahrenen Arbeiterinnen verdienen von $10 bis $15 pro Woche.
Sea Gull Specialty Co.,
Lombard- und Frederick-Straße.
Melden Sie sich sofort und kommen Sie zur Arbeit bereit.
(Sept15—30)

Verlangt:
Tüchtiges Mädchen für gewöhnliche Hausarbeit. Muß etwas Kochen können. Keine Wäsche. Lohn $7 pro Woche. Bertram, Beaumont-Ave., nahe Summit-Ave., Catonsville, Telephon 346. (Sept16—)

Kleine Mädchen
zum
Einpacken und Abputzen von Crawatten.
M. M. Bernstein & Co.,
Nr. 113, Hanover-Straße.
(Sept1—19Mt)

Operatoren an allen Theilen weißer Voile und Organdy Blusen.
Wöchentliche oder Stückarbeit—guter Lohn guten Arbeiterinnen garantirt.
Zu erfragen bei
Kramer & Sauber,
113 Süd-Hanover-Straße.
(Aug24,1Mt)

Verlangt—Männer und Knaben.

Verlangt:
Ein Bäcker als zweite Hand, sowie ein Junge als Lehrling; Tagarbeit. Nachzufragen in Nr. 1204, Nord-Dallas-Straße. (Sept24—26)

Verlangt:
Ein anständiger Mann zur Aushülfe in einer Wirthschaft. Nachzufragen bei P. Zondler, Nr. 534, West-Franklin-Straße. (Sept22—24)

Verlangt:
Ein starer Junge. Zu erfagen bei der „Reliable Furniture Co.," President- und Fawn-Straße. (Sept23—27)

Verlangt:
Ein Gehülfe in einem Färbegeschäft. Nachzufragen Nr. 560, Nord-Gay-Str. (Sept23—24)

Verlangt:
——Polsterer——
Nachzufragen:
113 West-Conway-Straße.
(Sept22—24)

Verlangt:
Ein Junge von 16—18 Jahren, um das Setzergeschäft zu erlernen. Gute Gelegenheit für die Zukunft. Muß Deutsch lesen können. Nachzufragen in der Office des „Deutschen Correspondent". (Aug29—)

Verlangt:
Ein Collektor. Nachzufragen bei Karl E. Meyer, Buchhandler, Nr. 509, Süd-Fremont-Straße. (Sept7—)

Verlangt:
Ein junger Mann als Hülfs-Clerk im Versandt-Bureau.
Nachzufragen: 113 W.-Conway-Str.
(Sept22—24)

Verlangt:
Gute Rock-Macher.
Nachzufragen
Ryan & Ward,
19 West-Saratoga-Straße.
(Sept23—4)

The Keen & Hagerty Branch.
Helfer für Innen-Arbeit verlangt — beständige Beschäftigung diesen Winter; angenehme Umgebung; guter Lohn; Halbfeiertag am Samstag.
Blech-Arbeiter, Maschinen-Arbeiter, Pressen-Arbeiter und Galvanisirer und Gehilfen; ebenfalls gute Knaben.
The Keen & Hagerty Branch,
Race- und Ostend-Straße.
(Sept22—28)

Verlangt:
Knaben, 16 bis 20 Jahre alt, im Wurstdepartement.
Guter Lohn, stetige Arbeit.
Zu erfragen bei'm Vormann.
Jones & Lamb Co.,
Pennsylvania- und Fulton-Avenue.
(Sept21—27)

Verlangt:
Fünf gute Männer
im Verpackungs-Zimmer.
Guter Lohn, stetige Arbeit.
Zu erfragen bei'm Vormann.
Jones & Lamb Co.,
Pennsylvania- und Fulton-Avenue.
(Sept21—27)

Verlangt:
Lehrlinge und junge Männer. Diejenigen von Euch Knaben, die mechanische Fähigkeiten haben—warum das Handwerk nicht in der Jugend lernen? Wir haben den Ruf, daß wir gute Mechaniker anlernen und einen reinlichen und hellen Platz für die Arbeit haben. $5 die Woche im Anfang. Zu erfragen: 4 N.-Central-Ave.
(Sept21—24)

Knaben
über 16 Jahre alt
für verschiedene Stellungen.
Günstige Gelegenheit
für Beförderungen.
Nachzufragen bei E. C. Smith,
Henry Sonneborn & Co.,
Pratt- und Paca-Straße.
(Sept19—25)

Achtung Bäckermeister und Bäcker-Arbeiter!
Bäcker-Arbeiter und Aushelfer werden verlang und unentgeltlich besorgt im Arbeits-Bureau „L. U. 67", Rüffel's Halle, 103 Nord-Frederick-Straße. John Lehr, Geschäfts-Agent.
(Feb4,1Mt)

Verlangt im Allgemeinen.

Verlangt:
Knaben und Mädchen,
16 Jahre und älter,
für leichte, reinliche Fabrikarbeit.
Sie können Männer-Löhne machen, wenn schnell und willens zur Arbeit.
Stetige Stellung, Arbeitszeit von 7.30 Morgens bis 5 Uhr Abends.
Nachzufragen
„Tin Decorating Co. of Baltimore"
Boston-Str. und Linwood-Ave.
(Sept8,12Mt)

„Deutsche Gesellschaft von Maryland," Arbeitsnachweisungs-Büreau, Nr. 215 und 217, Courtland-Straße.
Sprechstunden von 1 bis 5 Uhr.
(Nov29—) Minna A. Meyer, Agentin.

Geschäfts-Gelegenheiten.

Zu verkaufen:
Ein Grocerie-Laden mit Vorrath und Einrichtung; guter Stand. Nachzufragen um 7 Uhr Abends in Nr. 904, Harford-Avenue.
(Sept24—26)

Zu verkaufen:
Eine gutgehende Bäckerei; 10 Faß Mehl pro Woche; alles Ladengeschäft; mit Haus und Stall. Nachzufragen in der Office des „Deutschen Correspondent". (Sept23—24)

Zu verkaufen:
Billig — eine kleine gutgehende Bäckerei mit Haus. Man adressire: „Box N. 182", Deutscher Correspondent. (Sept22—24)

Farmland zu verkaufen.

Farmen Verkauft gekauft, umgetauscht.
Für Katalog und weitere Auskunft schreibt noch heute an das deutsche Landgeschäft von
Wm. Lübbers, Manchester Apartm., Madison- und Bloom.
Hauptquartier für Maryland-Farmen.
(Sept19—)

Vorstadt-Eigenthum zu verkaufen.

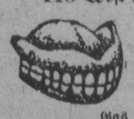
Zu verkaufen:
Ein 5-Zimmer ziegelsteinernes Wohnhaus mit Grundstück, grundzinsfrei; an der 9. Straße und Patapsco-Avenue, Brooklyn, A. A. Co., Md., gelegen. Nachzufragen bei John Seifert an Ort und Stelle. (Sept22—23)

Beschneidet die hohen Kosten des Lebensunterhaltes.
Villa-Nova
Kleine Farmen 125 bei 250 Fuß. (Nahezu ein Acker).
Reichlicher Raum Quantitäten von Gemüse zu ziehen.
Karten, leichte Bedingungen etc. von
Rich'd W. Cook, 14 O. Lexington Str.

Verkauf heute von 3 Nachm. bis 6 Abends.
$350 ein Bauplatz.
Melvale Heights
„Das städtische Dorf"
Man benutze Mt. Washington (Calvert-Str.) Elektrische. Steige ab an Falls Road und Cold Spring Lane oder Stadt-Büreau
Kennard & Co., Geschäftsführer.
Nr. 215, St. Paul-Straße.
Telephon: St. Paul 2945.
Besichtigen Sie die im Bau begriffenen Landhäuser, $2600, grundzinsfrei. (3—)

Heime für Lebenszeit.
300 und 400 Block
Nord-Robinson-Straße.
Moderne, zeitgemäße, Veranda-Front, zweistöckige Häuser.
Preise $1,300 und $1,350.
Sechs Zimmer, Bad und Keller, moderne Plumbing, Centralheizung, elektrische und Gas-Kandelaber, Patent-Thür und Fenster-Rahmen, als „Airtight"-Rahmen bekannt, was eine große Ersparniß an Heizmaterial bedeutet.
Bis 9 Uhr Abends offen.
Ide E. J. Gallagher Realty Company,
Erbauer.
919 bis 920 Munsey Building.
(Feb1—)

Zahnärzte.

Dr. Payn's Dental Parlor
118 West-Lexington-Str.

Schmerzloses Zahnziehen.
Platten gegen Schlitzen und Fauen garantirt. $5
Goldkronen und Brückenarbeit, $4.00 und $5.00 pro Zahn.
Gas gegeben.
Keine Consultations-Gebühren.
Büreaustunden 8 Vorm. bis 8 Abends.
Sonntags 10 bis 3.
Damen-Assistent.
(Jun19,1J)

Zähne ohne Platten
Ganze Zahngebisse $3.00 bis $5.00.
Gold-Kronen $3.00 bis $5.00.
Brücken-Arbeit $3 bis $5; Gold-Füllungen von $1 an; Silber-Füllung 50 Cents.
Durch unsere neue Entdeckung können wir Schmerzen und Schrecken allen Personen ersparen, die sich vor dem Zahnziehen fürchten. Wir lassen alle Stumpen und Wurzeln im Munde und versehen sie mit Kronen. Die nervösesten Personen werden von uns schmerzlos behandelt. Kommen und überzeugen Sie sich.
Dr. J. W. Derlin,
Deutscher Zahnarzt.
Nr. 811, Nord-Howard-Straße.
Sprechstunden von 8 Uhr Vorm. bis 6 Uhr Abends. Sonntags von 9 bis 1.30 Uhr. Alle Arbeit garantirt. Etablirt 15 Jahre. (J—)

Banken und Bankiers.

Kummer & Becker,
Deutsches Bank- und Wechselgeschäft
Mitglieder Aktienbörse
26 South-Straße.
„National Bank of Commerce"-Gebäude.
An- und Verkauf von Aktien und Obligationen. Wechsel und Creditbriefe auf alle hauptsächlichen Städte Europa's. An- und Verkauf fremder Geldsorten, sowie Ausfertigung von Vollmachten. Schiffskarten von und nach Deutschland. (3—)

Deutsche Sparbank von Baltimore,
Südwest-Ecke
Baltimore- und Eutaw-Straße.
Offen täglich von 9 bis 3 Uhr.
Die Gelder werden nur in sicheren Aktien und Obligationen und ausgewählten Hypotheken angelegt.
Charles Spilman, Präsident,
William Spilman, Schatzmeister.
——Direktoren——
Charles Spilman, John Lange,
Robert Lange, Harry F. Lindeman,
J. Henry Schäfer, George H. Kuhlt,
C. Liederknecht, George W. Hemmeter,
Henry D. Dreher, G. C. Ruppel,
William Spilman, Henry Stichtina. (3—)

Geld zu verleihen.

Geld auszuleihen
zu denjenigen Beträgen in
Benjamin & Co.'s
Darlehen- und Pfandleihungsgeschäft.
Benjamin's Gebäude (etablirt 1860).
Wir geben noch immer auf Sicherheit aller Art von Waaren und Werthsachen überhaupt die größten Vorschüsse. Wir kaufen und verkaufen goldene und silberne Taschenuhren, Diamanten, Schmucksachen und Waaren jeder Art. Offen von 7.30 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abds. Privat-Eingang: 420—424 Ost-Fayettestr. (3—

Maryland Chattel Loan Association.
Albert Blume, Geschäftsführer.
229—231 Calvert Building.
Fayette- und St. Paul-Straße.
Darlehen von $10 bis $500.
auf Möbel, Pianos etc., ohne Entfernung derselben. Gesetzliche Zinsen berechnet. Keine Wucherei. (A—)

Alle Pfandleihen werden ein Jahr aufbewahrt.
Etablirt 1825.
„Consolidated Loan Company,"
Nr. 1, Nord-Gay-Straße.
S. Salades & Co.,
Dr. 675, West-Baltimore-Straße.
Spezielle Raten auf große Pfandleihen.
Seiten-Eingang zum Privatbüreau. (A—)

"Mothers Joy" Mehl

befriedigt stets.
Verkauft von den
Läden von
J.W.Crook

Schaukästen u. Laden-Einrichtungen
Muster-Stand- und Ladentisch-Kästen zu Spezialpreisen.
Kauft in der Fabrik.
Ruse & Co.,
808 Low-, nahe Front-Str.

W. J. Chapman
Coal Co.,
Gut gesiebte und reine Kohlen aus unseren neuen und modernen Kohlen-Behältern.
Bureau Sharp- und Lombard-Str
Neuer Schacht: Oak- und 20. Straße.
Kohlen rein und unter Dach (A—)

Medizinische Anzeigen.

Warnung!
Damen und Herren hüten Sie sich vor der landläufigen aber durchaus falschen Haarpflege. Trotz aller angepriesenen Mittel sind 78 Prozent der Bevölkerung Haarkrank. Ueberzeugen Sie sich vorauf es ankommt. Sie-Hindigen sich durch unbedachte Anwendung falscher Mittel mehr als Sie denken.
Niemand verabsäume deshalb **Charles Poetzl**, eine Autorität auf dem Gebiete, zu consultiren. Sie werden finden, daß Sie bestimmt kurirt werden.
Anerkennungsschreiben sind nur von Baltimore.
Sprechstunden von 9 bis 7 Uhr.
Abends nach Uebereinkunft.
CURE OF BALDNESS.
THE FIRST AND ONLY OF THE WORLD
3102 Ost-Baltimore-Straße.
(Aug14—)

Haben Sie jemals versucht, gesund zu werden, aber ohne Erfolg ?
Es mag sein, daß Sie oft in Behandlung waren, daß Sie alle Hoffnung auf Genesung aufgaben.
Sie müssen wissen, daß in allen Lebenslagen Spezialarbeit verlangt wird und die wichtigste von allen, ist die Behandlung von Krankheiten. Warum consultiren Sie in der Erkenntniß dieser Thatsache nicht einen Spezialisten von gutem Ruf für Geschick und Ehrlichkeit, wenn Sie an einer, Männern eigenthümlichen, Krankheit leiden oder von derselben behindert werden; einen Spezialisten, der über 15 Jahre praktische Erfahrung in Männerkrankheiten hat; einen, der Ihnen nach einer sorgfältigen Untersuchung sagen wird, ob er Sie kuriren kann oder nicht; einen, der Sie in kürzester Zeit kuriren wird, wie es sich mit dem besten und sichersten Resultat vereinbaren läßt.
Diese Art von Spezialisten finden Sie, wenn Sie **Dr. Hamrick von Baltimore, Md.,** 408 Ost-Baltimore-Straße, consultiren. Er hat viele Männer kurirt, die ohne Erfolg versuchten, Abhülfe oder Kur zu finden. Was er für Andere gethan, kann er auch für Sie thun.
Seine Gebühren sind niedrig und Zahlungen werden den Mitteln des Patienten angepaßt arrangirt.
(J—)

Dr. Wm. Becker,
Deutscher Spezialist
für Männer-Krankheiten.
Office 708 Ost-Baltimore-Str.
Sprechstunden: 10 Vorm. bis 9 Abends.
Donnerstag nur 10 bis 12 Mittags.
Alle Geschlechts-Krankheiten.
Blut-, Haut-, Nieren-, Blasen- und Nerven-Leiden, Strikturen, Geschwüre und geheime Krankheiten u. s. w. werden schnell und gründlich behandelt.
Langjährige Erfahrung.
Nur bewährte Methoden.
(Mai5,1J,Z&E)

SANTAL-MIDY
Empfohlen von Dr. Boëner in Berlin.
Ausleerungen aus den Urin-Organen bei beiden Geschlechtern in 24 Stunden gemildert.
Es ist besser als Copaiba, Cubeben oder Einspritzungen und frei von allen schlechten Gerüchen und anderen Unannehmlichkeiten.
Santal-Midy ist in Kapseln enthalten, auf welchen der Name geschrieben ist, ohne dieses ist keine echt.
Verkauft in allen Apotheken. MIDY

Russischer „Graft."

Ein erbauliches Stückchen amtlicher Korruption.

Folgendes russische Kulturbildchen erschien in einem deutschen Blatte vor dem Kriege: Vor wenigen Tagen reiste ich von Moskau ab, und zwar mit einem um Mitternacht abgehenden Expreßzug, der nur erste Klasse fuhr. Meine umfangreichen Koffer werden zur Bahn gebracht, ich warte am Zahlschalter auf meinen Gepäckschein. Der dienstthuende Beamte verläßt den Schalterraum und besieht sich eine Weile mein Gepäck. Ich nehme an, daß er ein Geheimpolizist ist, der den Inhalt meiner Koffer zu prüfen wünscht. Sehr höflich fragt er mich, ob die Koffer mir gehörten. Ich bejahe die Frage und wünsche den Grund seiner Neugier zu wissen.

„Sehen Sie," so sagt er, „Ihre Baggage wiegt annähernd 20 Pud, wissen Sie, daß sie beinahe 30 Rubel Ueberfracht zu zahlen haben?"

„Selbstverständlich!" war meine Antwort, „ich kenne die Frachtsätze."

Der Beamte läßt sich nicht entmutigen und fragt weiter, ob ich wirklich die Absicht habe, das viele Geld zu zahlen, „denn,"—so sagt er wörtlich—„der Zug fährt ja doch, ob Ihre Koffer im Waggon sind oder nicht, ist ganz gleich! Ich schlage Ihnen eine „Combinazia" vor: 30 Rubel ist die Taxe, davon zahlen Sie 10 Rubel der kaiserlichen Staatsbahn, 10 Rubel zahlen Sie mir, die dritten 10 Rubel sollen Sie sparen. Auf diese Weise haben wir alle drei unseren Verdienst, bei den heutigen schlechten Zeiten will ein jeder leben und zufrieden sein und"—so fügte er mit wichtiger Miene hinzu—„Egalite und Fraternite!"

Ich ließ mich indessen nicht herbei, seinen Wunsch zu erfüllen, sondern bestand darauf, die volle Summe, wie es sich gehört, zu entrichten.

„Sie sind sicher ein Njemetz (Deutscher)," war seine Antwort, und kopfschüttelnd ging er zum Schalter zurück mit dem Bemerken: „Diese Deutschen! Solch eine Combinazia abzulehnen! Anderen Leuten das Brot wegzunehmen, das verstehen sie besser."

Da diese Unterhaltung sich im Beisein sämtlicher Beamten abspielte, scheint bei den russischen Bahnbeamten Egalite, fraternite und liberte an der Tagesordnung zu sein.

Kartoffelpräserve.

Im Heimatland der Kartoffel, dem Kordilleren-Gebiet Südamerikas, kennt man schon seit undenkbar langen Zeiten ein Verfahren zur Konservierung der nahrhaften Knollen, das äußerst originell, wenn auch nicht sehr appetitlich genannt werden muß. Aus dem „Prometheus," der auf den entsprechenden Bericht Dr. Pfannenschmidts hinweist, ergibt sich folgendes Bild von dem Verfahren: Die Indianer lassen, was bei den häufigen Nachtfrösten in jenen Gegenden sich in bestimmten Abständen immer wieder ermöglichen läßt, die rohen Kartoffeln eine Zeitlang kräftig durchfrieren. Danach manschen sie die gefrorenen Knollen mit den Füßen zu sprödem Brei und trocknen diesen an der Sonne, um dann durch ein zweites Austreten mit den Füßen die Schalen vollends vom übrigen Brei zu befreien. Die gesamte Behandlung soll zwei bis drei Wochen in Anspruch nehmen. Dem fertigen Produkt, Chuno genannt, wird eine unbegrenzte Haltbarkeit zugeschrieben; jedenfalls darf sie auf einige Jahre angesetzt werden. Der Chuno ist gewissermaßen das Brot, die wichtigste und verbreitetste Nahrung der Indianer.

Zweierlei Augen.

Daß die beiden Augen eines Menschen verschiedene Farben haben, ist ein so seltenes Phänomen, daß sein Vorkommen den meisten Leuten unbekannt ist; und als der feinerzeit beliebte Romanschriftsteller Wilkie Collins eine Person mit einem grauen und einem braunen Auge in eine seiner Erzählungen einführte, machte man ihm den Vorwurf, daß er der Unwahrscheinlichkeit zu große Konzessionen mache. Um so merkwürdiger ist es, daß Justinus Kerner gleich von zwei solchen Menschen in seiner Umgebung zu erzählen weiß. Seine Kusine, die Gattin des als tüchtiger Hebräist bekannten Professors Mayer zu Maulbronn, hatte eine Tochter, die ganz hübsch war, aber dadurch auffiel, daß sie ein schwarzes und ein blaues Auge besaß. Die Schwester des Dichters selber, Ludovica, die an den Pfarrer Zeller zu Wiersheim verheiratet war, wurde die Mutter eines Sohnes, der gleichfalls ein schwarzes und ein blaues Auge hatte. Sie war in der Zeit, die der Geburt dieses Sohnes voranging, von der oben erwähnten Verwandten gepflegt worden.

So viel, daß man nicht find't ihr' Zahl,
Die lieber haben Geld denn Ehr'.

Grundstücks-Uebertragungen.

Jacob Janofsky und Frau an Michael Mazzone und Frau, Ostseite Proctor-, nahe Biddle-Str., 12 bei —

Charles W. Hurst an Arthur Murray, Nr. 3408, Park Heights-Avenue.

Mary S. Gould, Testamentsvollstreckerin, an Globe Realty Comp., Nordseite Winchester-, nahe Longwood-Straße, 170 bei —.

Frank D. McDonald und Frau an Elsie J. Knapp, Nr. 2330, Riggs-Avenue.

John C. Butler und Frau an Fidelity Trust Co., Ostseite Charles-Str., nahe Lafayette-Avenue, 20 bei 121.4.

E. Budnitz, Verwalter, an South Baltimore P. P. B. & L. A., Südseite Westwood-Avenue, nahe Longwood-Straße, 14 bei 85.

Andrew C. White an Fidelity Trust Co., Ostseite Charles-Straße, nahe Lafayette-Avenue, 25 bei —.

Auto Outing Co. an Andrew C. White, Ostseite Charles-Straße, nahe Lafayette-Avenue, 25 bei —.

Dieselbe an Fidelity Trust Comp., 3 Grundstücke.

Wilmer H. Gill an Amanda Francis, Westseite Quarry Lane, 85.2 bei 49.9.

Edward E. Eakle und Frau an Raymond F. Schuster und Frau, Ostseite der Hanover-, nahe Heath-Str., 12.2 bei 82.

Louisa A. von Hohenhoff und Gemahl an Frank L. Vaeth und Frau, 2745 Fenwick-Ave.

Herman Scherr und Frau an Mary Gieglein, 2 Grundstücke.

Sarah Rabinowitz und Gemahl an Sanders Satolzky und Frau, Ostseite der Caroline-, nahe Gough-Straße, 20 bei 93.

Agatha Gray an William E. Rutter und Frau, Südseite der North-Avenue, nahe 8. Str., 14 bei 136.10.

John S. Fangmeyer und Frau an James W. King und Frau, Ostseite der Ellamont-Ave., nahe Preßtman-Str., 14.3 bei 57.

G. H. Pfeil, Test.-Vollstr., an J. Wm. Pfeil, 2 Grundstücke.

E. J. Gallagher Realty Co. an Mabel W. Driver, Ostseite der Robinson-, nahe Jefferson-Str., 53.7½ bei —.

Laura V. Biemand an Luray Monroe u. A., 236 Süd-Stricker-Str.

Wm. S. Taylor, jun., u. A. an Anna M. L. Reuttinger, Nordseite der Pratt-, nahe Schröder-Str., 15 bei 90.

Baltimore Marktbericht.

Samstag, 22. September 1917.

Mehl. — Zufuhr 12,662 Fässer, einschließlich 1053 Fässer zu Canton.

Die Notirungen waren wie folgt:

Vergleichende Preise	Heute.	Letztes Jahr:
Winter-Weizen:		
Clear	$9.50@10.00	6.30@6.55
Straight	10.15@10.40	6.65@6.90
Patent	1075@11.00	7.00@7.30
Frühjahrs-Weizen:		
Clear, alter	10.55@11.05	7.20@7.45
Straight, alter	12.10@12.30	7.65@7.90
Patent, alter	12.50@12.85	7.95@8.30
City Mills':		
Bester Winter Patent	11.85@....	8.05@....
Blended Patent	13.00@....	8.05@....
Hight Grade Straight	11.50@....	7.65@....
Extra	9.50@10.00	6.50@6.75
Spring	11.00@	8.00@
Roggenmehl	11.00@11.75	6.00@7.00
Maismehl, 100 Pfd.	4.85@ 5.00	1.90@2.00

Weizen. — Zufuhr 61,152 Buschel; Versandt von den Elevatoren 27,383 Buschel; Elevatoren-Vorrath 520,218 Buschel.

Schlußrate—	Heute—	Gestern.
2 rother Winter	226	226
2 Soft rother	224	224

Mais. — Zufuhr 7735 Buschel; Versandt von den Elevatoren 104,329 Buschel; Elevatorenvorrath 820,337 Buschel.

Schlußrate—Heute—Gestern.		
Contrakt—Nr. 1, 2 oder 3 weißer, gemischter oder gelber	202	202

Hafer.—Zufuhr 45,115 Buschel; Versandt von den Elevatoren 46,307 Buschel; Elevatorenvorrath 1,162,798 Buschel.

Heutige Schlußrate:		
Standard weißer	66	—..
Nr. 3 weißer	65	—65½

Roggen. — Zufuhr 61,078 Buschel; Versandt von den Elevatoren 152,309 Buschel; Elevatorenvorrath 407,647 Buschel.

Heutige Schlußrate:		
Nr. 2 westlicher	196	—...
In Säcken	160	—180

Futter. — Zufuhr 50 Tonnen. (In hundert Pfund Säcken.) — Pro Tonne: Spring Wheat Bran $37.00—38.000; Western Middling, $45.00—46.00; City Mills' Middlings, $45.00; City Mills' Winter Bran, $40.00.

Heu und Stroh.—Zufuhr Heu 212 Tonnen, Stroh — Tonnen.

Heu—Pro Tonne.	
Nr. 1 Timothe	$22.00—22.50
Nr. 2 Timothey	21.00—21.50
Nr. 3 Timothy	17.50—20.00
Leichter Klee gemischt	21.00—.....
Nr. 1 Klee gemischt	20.00—20.50
Nr. 2 Klee gemischt	16.00—19.50
Nr. 1 Klee	19.00—20.00
Nr. 2 Klee	16.00—18.00
Nr. 3 Klee	10.00—13.00
Stroh—Pro Tonne.	
1 Straight Roggen	$16.50—17.00
2 Straight Roggen	15.50—16.00
1 Tangled Roggen	12.50—13.00
2 Tangled Roggen	11.00—11.50
1 Weizen	10.00—10.50
2 Weizen	9.00— 9.50
1 Hafer	10.50—11.00
2 Hafer	9,50—10,00

Butter. — Pfund, Separator, 42—45c.; Prints, 42—46c.; Creamery, 38—42c.; Dairy Prints, Md., Pa. und Va., 35—38c.; Storepacked, 35½—36c.

Eier. — Dutzend, W.-Md. und 42c.; Eastern Shore, Md. und Va., 42c.; westliche (Ohio), 42c.; W.-Va., 41c.; südliche (N.-Ca.), 40c.

Lebendes Geflügel. — Hühner, junge, Pfund, große, per Boot, 25c.; per Expreß, 25c.; kleine bis mittelmäßige, 25c.; junge weiße Leghorns, Pfund, 24c.; alte Hennen, vier Pfund und darüber, Pfund, 25c.; kleine, 24c.; alte Hähne, 14—15c.; Enten, junge Muscovy und Mongrel, Pfund, 20—21c.; weiße Pekins, 20—21c.; Indian Runners, 17—18c.; Frühjahrsenten, Pfund, 3½ Pfund und darüber, 20c.; kleine, 16—17c.; Tauben, alte und junge Paare, 20c.; Guinea-Geflügel, Stück, junge, 1½ Pfund und darüber, 40—50c.; kleine, 25—30c.

Kartoffeln. — Weiße: Eastern Shore, Md. und Va., Primas, Faß, $2.75—3.00; West. Md. und Pa., Buschel, $1.10—1.20; heimische, Buschelkiste, $1.00—1.10; süße Kartoffeln, gelbe, Md. und Va., Faß, $3.25—3.75; Anne Arundel, gelbe, Faß, $3.50—4.00; Yams, Nr. 1, Md. und $2.75—3.00.

Obst und Gemüse. — Aepfel, Nr., und Va., Faß, $2.50—3.00; kleinere, $1.00—1.50; Kiste, 25—60c.; West. Md. und Pa., Faß, $3.00—3.50; rothe Rüben, Bdl., 2—3c.; Bohnen, grüne, Buschel, $1.00; Kraut pro hundert, $3.00—5.00; New-York, Tonne, $20.00—22.00; Sellerie, N.-Y., Dutzend, 20—30c.; Cantaloupes, Anne Arundel Gems, Korb, 35—50c.; Mais, Dtzd., 20—25c.; Damsons, Md. und Va., Busch., $4—4.50; Egg Plants, Pfirsich-Korb, 25—30c.; Trauben, Niagara, Korb,; 14—16c. schwarze, Korb, 14—16c.; Salat, N.-Y., Kiste oder Korb, $1.00—1.25; Limabohnen, ungeschält, Buschel, 90c.—$1.00; geschält, Pfd., 11—12½c.; halber Korb, ungeschält, 40—50c.; Zwiebeln, westliche gelbe, Sack, $3.50—3.75; Md. und Pa., gelbe, Buschel, $1.25—1.50; Pfirsiche, Mountain, Carrier, $1.50—2.25; ⅝ Korb, gewöhnliche, 50—75c.; ⅝ Korb, Choice, 75c.—$1.00; Buschelkorb, $1.50—2.00; Birnen, Eastern Shore, Kieffer, Faß, $2.00; Seckel, Korb, 40—50c.; Pfeffer, Korb, 25—30c.; Tomaten, Faß, $1.75—2.25; Seckel, Korb, 40—50c.; Pfeffer, Korb, 25—30c.; Tomaten, ⅝ Korb, 60—75c.; Busch., $1.75—1.85c.; Squash, Korb, 10—15c.; Wassermelonen, pro hundert, $5.00—15.00.

Kälber. — Choice, Pfund 15½—16c.; gute, Pfund, 14½—15c.; schwere, fette Kälber, Stück $25.00—30.00; schwere, rauhe, Stück, $15.00—20.00; kleine magere, Stück, $8.00—10.00.

Lämmer und Schafe. — Choice, fette Schafe, Pfd., 6½—8c.; gute, 3½—5c.; rauhe, Stück, $2.50—4.00; alte Böcke, Pfd., 6—7c.; Frühlinge, 16c.; gute bis mittlere, Pfund, 14—15c.

Schweine. — Ferkel, je nach Größe, Stück, $3.00—4.00; Shoats, je nach Größe, $5.00—6.00.

Rindvieh.—Junge fette Stiere von 1000 bis 1200 Pfund Gewicht, Pfund, 8—9c.; Stiere unter 1000 Pfund, 7—7½c.; Ochsen, Pfund, 5—6c.; Bullen, Pfd., 5½—6c.; große junge Kühe, Pfund, 6—8c.; magere, 4—5c.; Kühe mit Kalb, $40—60; magere, Pfd., 3—3½c.

Fische, Austern, Krebse u. Clams. — Butterfische, Faß, $12—15; Karpfen, Pfund, 5—7c.; Crocus, Faß, $12—15; Flundern, Pfund, 6—8c.; Salmon Trout, Pfd., 15—18c.; Rock, Pfd., 20—25c.; Pan, Pfd. 15—18c.; weißer Perch, große, Pfund, 12—15c.; mittlere, 5—6c.; gelber Perch, große, Pfd., 12—15c.; mittlere, 6—8c.; Makrelen, Pfund, 16—20c.; Pompanoes, Pfd., 24—25c.; Tailors, große, Pfund, 15—18c.; mittlere, 6—8c.; Catfish, Pfd., 4—6c.; Hechte, Pfd., 15—18c.; Aale, Pfd., 8—10c.; Clams, hundert, 65—90c.; hartschalige Krebse, Faß, $1.75—2.25; weichschalige, Dutzend, 25—60c.

Häute und Talg.—Gesalzene, 18c.; frische, 16c.; beschädigte, 15c.; Dry Flint, 33c.; beschädigt, 28—30c.; gesalzene, 30—31c.; gesalzene, beschädigt, 26—28c.; Kalb, 27c.; Schaf, gesalzen, 75c.—$1.25; Lämmer, gesalzen, 40—50c.; Bullen, 14—16c.; Ziegen, Stück, 15—25c.; Kalb, gesalzen, $1.00—2.00; Talg, Pfund, 10—11c.; Bienenwachs, Pfund, 34—35c.

Tabak (Maryland), 100 Pfund: Inferior und frosted, $12.00—14.00; sound common, $15.00—18.00; guter common, $19.00—21.00; mittelmäßiger, $22.00—24.00; guter bis feiner rother, $25.00—28.00; Fancy, $29.00—30.00; Seconds, gewöhnlich bis mittelmäßig, $17.00—23.00; Seconds, guter bis feiner, $24.00—28.00; Ban Tabak, fire-cured, $15.00—36.00; Upper Country air-cured, $15.00—28.00. Schlechte Verpackung, 1 bis 3 Cents pro Pfund weniger.

Verkäufe an der hiesigen Aktienbörse.

50 Antheile Conf. Coal com	99
75 Antheile Conf. Power com	106
15 Antheile Cosden & Co. com	9⅝
100 Antheile Cosden & Co. com	9¼
200 Antheile Cosden & Co. pfd	4¼
80 Antheile Maryland Trust Co	100
25 Antheile Mer. & Miners Transp.	80
110 Antheile Mt. Vernon Mills com.	14
10 Antheile United Railways Co	27¼
35 Antheile United Railways Co	27⅜
$1000 Conf. Power Noten 5er	95¾
12000 Cosden & Co. 6er (A)	90
12000 Cosden & Co. 6er (B)	92
1000 Elk Horn Fuel 5er	99¾
7000 United Railways 1. 4er	79½

Notirungen an der hiesigen Aktienbörse.

	Geb.	Verl.
Baltimore Stadt-Aktien.		
Baltimore City 4er, 1961	..	96⅛
Gas, Elektrizität und Kraft.		
Baltimore Electric pfd	41	..
Conf. Gas 4½er	..	90¼
Conf. G. E. L. & P. com	105½	..
Conf. Power 6er Noten (W. J.)	97¾	98¼
Conf. Power 5er Noten	95½	96⅝
Pa. Water & Power com	69½	70¼
Bank-Aktien.		
National Exch